

Auswärtskurier

Folge 118

Ulm 17. & 18. Februar 2018

Deutscher Pokalsieger, deutscher Pokalsieger, deutscher Pokalsieger FCB! Bum, bum, bumburumbumbum! Die Jungs haben es wirklich gepackt und den Pokal nach exakt 50 Jahren wieder an die Isar gebracht. Waaaahnsinn! War ein wirklich tolles Wochenende mit dem richtigen Ende☺. Sicherlich wird jeder, der dabei war (zumindest die Anhänger vom FCBB) es nicht so schnell vergessen.



Klasse fand ich, dass die Helden (die vor 50 Jahren) im Dome nochmal geehrt wurden. Am besten dabei gefallen hat mir die Antwort auf die Frage, was wohl heute anders ist als damals. „Wir haben uns früher das Bier nicht über den Kopf, sondern in ihn hinein geschüttet“. Das hat was. Kann ich

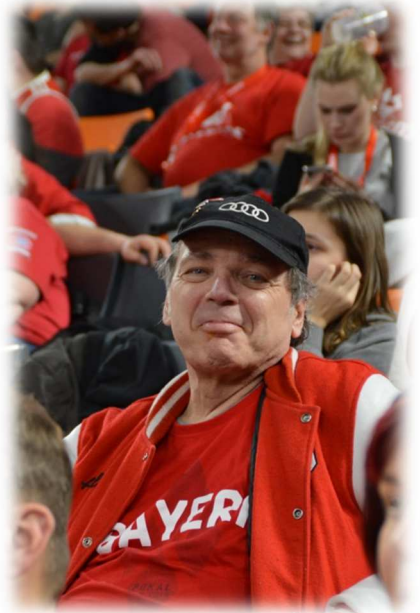
nachvollziehen. Gar nicht blöd, die Jungs von damals...

Aber der Reihe nach. Der Start ins Pokalwochenende war für den Großteil der FCBB-Fans eher durchwachsen. Im Schneegestöber bei Totalsperre im Stau auf der Autobahn, das hat man sich wohl anders vorgestellt☺. Aber trotzdem Punktlandung. Kurz vor Spielbeginn, die Halle war bereits verdunkelt, öffnete sich die Tür und eine rot-weiße Lawine füllte die Plätze im Bayernblock. Zum Spiel gar nicht viel. Dank eines starken 3. Viertels konnte das Team auch ohne Milan überzeugen. Die Sympathien in der Halle waren, wie leider nicht anders zu erwarten, auch eindeutig. Wobei sich die Berliner diesbezüglich sehr engagierten. Dabei sei an dieser Stelle ausdrücklich deren Kreativität besonders lobend erwähnt. Ewiges monotones Auspfeifen vor allem gegen Nihad, da hat sich aber mal einer wirklich was gaaanz Tolles einfallen lassen (Logisch, schlaue Köpfe in der Hauptstadt). War dann auch, wenn man die Ergebnisse betrachtet, suuuper erfolgreich. Großes Kino bzw. wohl doch eher ganz kleiner Fernseher... Geht mir, dass sich die Anhänger von

Bayreuth weitestgehend aus derartigen Armutsbezeugungen herausgehalten und dafür ihre Mannschaft lautstark angefeuert haben (Klasse: **Für** die eigenen und nicht nur **gegen** die anderen!). Im Bayern-Block war unabhängig davon super Stimmung und wir hatten eine sensationelle Gaudi:



Ihr habt die Haare schön, ihr habt die Haare schön, ihr habt die Haare...
Uns geht es gut und wir haben viiiel Spaß:





Wo die (Bayern-)Liebe hinfällt:



Wos, wie, hä???

FINALE?

Echt???

JA!!!



Beim Spiel von Medi gegen Alba konnte man dann die Füße baumeln lassen und in Ruhe tollen Sport sehen. Macht auch mal Spaß. Nach dem Spiel fuhr ein Bus und einige Selbstfahrer wieder Richtung München. Der Großteil aber fuhr/ging ab ins Hotel (Schlitten- und bzw. Schneeschuhpflicht). Zimmer beziehen, Klamotten imprägnieren und natürlich noch die Kufen schleifen...



Mit ca. 60 Leuten schlugen die BIGREDS später dann in der Traditions-gaststätte „Barfüßer“ gleich neben dem berühmten „Ulmer Münster“ in der Innenstadt auf. Während vor dem vollen Lokal eine unterkühlte kunterbunte Mensentraube auf Einlass wartete, konnten wir problemlos die netten Türsteher passieren und gemütlich unsere reservierten Plätze beziehen. Service, Getränke („Blondes“ hat mir besonders geschmeckt!) und Speisen waren echt klasse. Wir hatten jede Menge Spaß!!! Danke dafür! Aber bekanntlich sagen ja Bilder mehr als 4286,3 Worte...:





Andere (Bundes)länder andere Sitten. Soße zum panierten Schnitzel - mir bisher unbekannt, aber wirklich sehr lecker! Auch die Pizza/Flammkuchen-Variationen waren ein Gedicht☺.



Prost, auf den ersten Sieg/Tag. Uns geht's saugnad!



Der Schnaps haut selbst das stärkste Maskottchen um...



Wolfi von Andrea hypnotisiert.



- Da trinken wir doch drauf!



Verstehe, der Fotograf nervt...



Mit einem guadn Schmeizler geht es jedem Kaktus gleich viel besser...



Das wirklich „allerletzte Aufgebot“ stärkt sich nochmal für den langen und beschwerlichen Heimweg. Ihre geheime Mission: Unwissenden (und wissenden) sowie interessierten (und vor allem uninteressierten, weil es die zumeist logischerweise nicht wissen wollen) ahnungslosen Passanten die frohe Kunde vom Finaleinzug der Bayern näherbringen. Nicht einfach!



Fazit: Alle „Kämpfer“ sind mehr oder minder wohlbehalten angekommen. Informationsauftrag wurde mehrmals erfolgreich erledigt und diverse Schneeballschlachten durchgeführt (Gegner und Ausgang unbekannt). Also ein voller Erfolg!

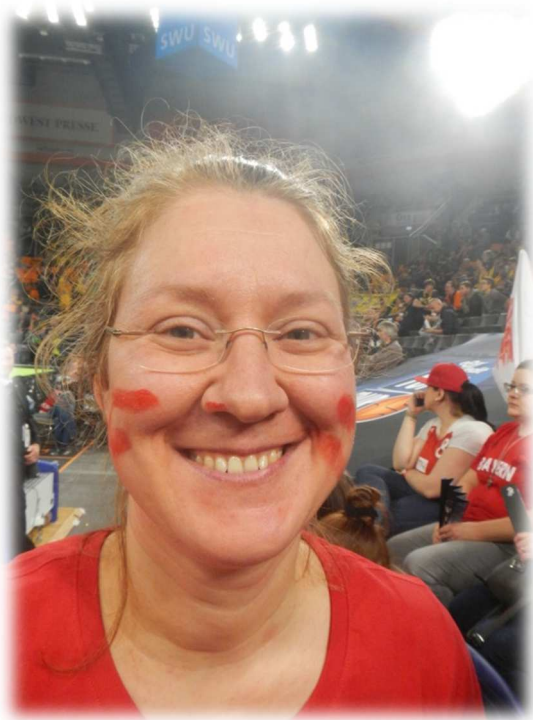
Der Sonntag begann für uns an der Halle etwas blöd. Gerade bei uns war der Parkplatz nach Parkwärteraussage besetzt. Als Alternative wurde uns „DER“ beim Kino angeboten. Super Tipp, da ich ja den größten Teil meiner unzähligen Kinobesuche in (Neu)Ulm tätige. Bin schließlich nach „Wenden in drei Zügen“ auf megaschmaler Straße bei der REWE gelandet. Nicht wirklich weit. Zum Dome muss ich oft weiter gehen, aber mit Lederhose und Haferlschuhe im Schnee auch nicht soooo der Brüller. Beim Parkmann angekommen durfte ich feststellen, dass der Parkplatz wieder offen war. „Haben wir erst jetzt bemerkt, dass geräumt wurde“ = Aussage des Parkplatzmenschen. Cool, tags zuvor war kein einziger Parkplatz geräumt. Man glaubt es kaum, aber es war trotzdem parken möglich! Unter Umständen war die Tatsache, dass beim REWE nur Münchner Autos geparkt haben ja doch nicht sooo ein großer Zufall. Egal! Auf geht's:

Das Spiel um den dritten Platz (war unterhaltsam und interessant) kann man trotzdem zur Not auch sitzend verfolgen...

Die „gemischten“ Mädels mit Berni waren echt klasse!



Auf geht's Mädels kämpfen und siegen! Wir packen das!



Während des Finales versuchte dann ein Security-Mensch permanent, gegen uns/Bayern zu arbeiten und uns die Stimmung zu versauen. Er ist jedoch gescheitert! In ganz vielen Hallen habe ich schon den einen oder anderen eigenartigen Security Angestellten erlebt. Der Herr vom Sonntagsspiel war aber die Krönung! Ich find das nicht in Ordnung und es ist eigentlich eine RIESENSAUEREI. Selbstverständlich wissen wir über die Funktion und Notwendigkeit von Fluchtwegen Bescheid. Das ist überall so. Bisher nicht erlebt habe ich jedoch, dass jemand wie Zerberus seine Runden dreht und Bayernfans ihre Schuhspitzen (ehrlich!!!) um wenige Zenti- bzw. Millimeter hinter eine Linie wegziehen mussten. So richtig die Galle hochgekommen ist uns natürlich, wenn man gesehen hat, wie die Regeln gegenüber im Block der Ulmer und nebenan bei Alba gehandhabt wurden. Da ging es auf den Fluchtwegen zu wie auf der Wies'n beim Fliegerlied! So eine Ungleichbehandlung ist nicht nett und nicht in Ordnung. Noch einmal, die Security-Menschen vom Samstag und auch die anderen vom Sonntag haben ein ganz normales Verhalten an den Tag gelegt. Selbiges hat die Person am Sonntag bei uns leider gänzlich vermissen lassen. Unter Umständen hätte vielleicht Mr. Trump einen geeigneten Job in Guantanamo als Chef-Schikanierer. Da wären IQ-befreite Volldeppen vielleicht besser postiert und willkommen...

Eigentlich aber nachträglich wieder egal... So ein hammermäßiger Sieg tröstet einen geneigten Bayernfan dann doch über fast alles hinweg. Bei anderen Personen mag er wohl das Gegenteil bewirken. Gell, Herr Uniform☺. War einfach nur SUUUUPER! Da ist schon das eine oder andere Tränchen geflossen - zu Recht! Die Jungs, teilweise mit zuckersüßem Nachwuchs auf den Armen, im Konfettiregen. Und dann noch den Pokal an Anton und Milan. Mir wird ja jetzt noch anders. Da nimmt man Vollgas-Security-Deppen, Staus & Co. doch gern in Kauf... ☺ So, nun wieder ein paar Bilder.





Karin und ihr Schnurzele!



Jetzt kann auch unsere
Franzi grinsen 😊

Hilfe von oben? Nicht schlecht!
Kann man immer gebrauchen.
Vielleicht war ja das das

berühmte Zünglein an der
Waage☺



Sofortige Glückwünsche kamen auch von den beiden bedauernswerten BIGREDS (man sieht, wie traurig sie sind), die sich unsere Siege in der Karibik ansehen mussten☹. Definitiv schlechte Urlaubsplanung☺ Obwohl,...





Der Anfang ist gemacht. Wenn man/frau mal so dasitzt und ganz fest nachdenkt... Vielleicht ist es ja noch nicht der letzte Titel der Saison...